



# 41-48 TAUSEND JOSEPH FOUCHÉ

Bildnis eines politischen Menschen

VON

STEFAN ZWEIG

Mit sechs Bildtafeln / In Leinen M 8.50

## URTEILE:

„Dieses Buch wird nicht nur in Deutschland, sondern in allen Ländern gelesen und verstanden werden.“

Ernst Weiß im Berl. Börsen-Courier

„Zweigs Biographie, die spannender ist als die raffiniertest ersonnene Detektivgeschichte, ist ein Kunstwerk von ungewöhnlichem Rang.“

Die Literatur

„Welche Kunst der Pinselführung, so daß uns auf dem Portrait Fouchés kein Fältchen der Züge, kein Eckchen der Seele verborgen bleibt. Zweigs Buch ist ein Kunstwerk.“

Die Frankfurter Zeitung

„Dieses meisterhaft geschriebene Buch ist spannender und erregender als ein Roman.“

Otto Zarek im „Tempo“

„Das neue Buch Stefan Zweigs zittert von Leben, von Fülle, von Kraft. Es ist ein wuchtiges, in großen Bildern daherschreitendes Buch.“

Heinrich Eduard Jacob im Berl. Tageblatt

„In Stefan Zweigs Bildnis dieses ‚politischen‘ Menschen schießen die unvereinbaren Eigenarten höchstvollkommener Charakterlosigkeit zu leiblich naher, lebendiger Gestalt zusammen, und die Begegnung wird einem unvergeßlich sein wie ein Angsttraum.“

Joachim Maaß im Hamburger Fremdenblatt

## ÜBERSETZUNGEN

erschienen in Amerika, England, Norwegen, Dänemark, Schweden, Frankreich, Italien, Spanien, Polen, Tschecho-Slowakei, Rußland, Holland, Ungarn.

IM INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

